



14/SN-92/ME

REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES
1014 Wien, Postfach 100

Zahl: 112 276/2-I/7/84

Wien, am 21. September 1984

Bei Beantwortung bitte angeben

Betr: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit
dem das Finanzstrafgesetz geändert
wird;

Ressortstellungnahme

Betrifft	GESETZENTWURF
Zl.	31 -GE/19-84
Datum:	24. SEP. 1984
Verteilt	28.09.1984 Reichenberg

An das

Präsidium des Nationalrates

*Dr. Nassarbauer*W i e n

Unter Bezugnahme auf den vom Bundesministerium für Finanzen unter der Geschäftszahl FS-110/13-III/9/84 vom 30.8.1984 versendeten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Finanzstrafgesetz geändert wird, beehrt sich das Bundesministerium für Inneres, 25 Ausfertigungen seiner hiezu abgegebenen Stellungnahme zu übermitteln.

Beilagen

**Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:**

Für den Bundesminister

Dr. Hampel

Hampel



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES
1014 Wien, Postfach 100

Zahl: 112 276/2-I/7/84

Wien, am 21. September 1984

Bei Beantwortung bitte angeben

Betr: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit
dem das Finanzstrafgesetz geändert
wird;

Ressortstellungnahme

An das

Bundesministerium
für Finanzen

W i e n

zu Zl. FS-110/13-III/9/84 vom 30.8.1984

Zu dem mit obzitierter Note anher übermittelten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Finanzstrafgesetz geändert wird, beehrt sich das Bundesministerium für Inneres mitzuteilen, daß von seinem Standpunkt dagegen keine Bedenken bestehen.

25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme werden u.e. dem Präsidium des Nationalrates zugeleitet.

**Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:**

Für den Bundesminister

Dr. Hampel

Schmister